

Weißt du noch, wie es früher einmal war?

Von myamemo

Kapitel 2: Freunde fürs Leben

Hallo ihr beiden!

Na, ist alles klar bei euch? Wie ist das Wetter? Bei uns hat es heute das erste Mal in diesem Jahr geschneit. Sofort herrschte allgemeines Chaos. Ihr wisst ja, jedes Jahr sagen sie, dass sie bestens auf den Wintereinbruch vorbereitet sind und gurken die ganze Zeit durch die Gegend, schneit aber wirklich mal 'ne Flocke vom Himmel, dann ist es aus und vom Winterdienst ist keine Spur mehr.

Schade das ihr es nicht sehen könnt, bei euch sind es bestimmt flauschige 30 Grad im Schatten und euch scheint die Sonne auf dem Pelz, trotz hohem Nordens. So gut wie ihr, möchte ich es auch mal haben!

Feiert ihr eigentlich auch Weihnachten, oder ist es in der Gegend nicht so vertreten? Ich weiß noch nicht, ob ich etwas veranstalten soll. Mal gucken, vielleicht schnappe ich mir einfach auch nur die Chibis und wir machen uns zu tritt einen schönen Tag.

Der Letzte ist schon eine Weile her...

Seit dem wir euch verabschiedet haben, ist jeder seines Weges gegangen. Klar, man schreibt sich hier und da mal eine Nachricht, aber so richtig einen drauf gemacht haben wir schon lange nicht mehr. Den Vorschlag werde ich Shinya und Toshiya gleich mal machen.

Wartet kurz, bin gleich wieder da...

So, bin wieder zurück.

Bin wirklich gespannt was sie sagen werden. Ich habe vorgeschlagen, dass wir später in unseren Lieblingsclub gehen könnten. Ihr wisst schon, der mit den roten Leuchten an den Wänden und den künstlichen Sternen an der Decke.

Ich muss gerade daran denken, wie ihr beiden euch im Suff um einen Stern gestritten habt. Das Plasteding war von der Decke gefallen und genau vor euch beiden auf den Tisch geknallt, das weiß ich noch ganz genau. Ein Wunder, dass es nicht in einem eurer Biergläser gelandet ist.

Ach man, ich vermisse die Zeit mit euch.

Wollt ihr wirklich nicht mehr zurück kommen?

Was würde denn dagegen sprechen?

Außer der Schnee, der sich langsam aber sich zu einem Meter vor meiner Haustür auftürmt?! (Oh Gott, ich werde morgen wohl nicht zur Arbeit gehen können... wie tragisch!!!)

*Da könnten wir wieder Schneengel machen.
Und uns eine Schneeballschlacht liefern und wieder ewig darüber diskutieren, dass drei gegen zwei unfair ist.
Und Dai, zu allerletzt halte ich Kyo fest und du seifst ihn so richtig mit Schnee ein.
Ist ja gut!
Ich halte ja schon meine Klappe.
Musst nicht gleich wieder schreien und ausfällig werden.
War doch nur Spaß Kyo. Ich weiß nämlich genau, dass du jetzt deine Zähne fletschst.
Aber hey, Spaß gemacht hat es dir doch trotzdem immer, das kannst du nun wirklich nicht abstreiten!*

*Oh, Shinya hat geantwortet!
... er ist sich nicht sicher, ob es eine gute Idee ist. Er meint, ohne euch wäre es nicht das gleiche. Weise Worte, aber deswegen müssen wir doch keinen Trübsal blasen, oder?
Hab ihm jetzt geschrieben, dass wir uns doch trotzdem treffen können, am besten wäre sogar noch heute, einfach weil wir uns so lange nicht mehr gesehen haben. Aber vielleicht sollten wir wirklich woanders hingehen.
Habt ihr 'ne Idee, wohin?
Aber bitte nichts, wo nackte Weiber auf den Tischen tanzen, schließlich wissen wir alle, wie sehr ihr euch darüber immer amüsiert habt und ich kann auch jetzt genau sehen, wie breit ihr beide grinst ... aber vielleicht sollten wir genau deswegen doch so einen Club ansteuern und so tun, als wärt ihr dabei...
Doch, genauso werden wir das machen, vorausgesetzt, die beiden wollen sich wirklich treffen, wenn nicht, werde ich wohl alleine gehen, wenn ich dann noch zur Tür rauskommen sollte... Langsam machen mir die Schneemassen ein wenig Angst, aber egal, darum geht es ja jetzt nicht.*

*Ich wette, ihr macht auch jedes Wochenende einen drauf und habt schon jeden Club aufs Genaueste inspiziert.
Nein?
Das kaufe ich euch nicht ab. Ich sehe doch genau, wie ihr euch angrinst und das sagt doch schon alles!*

*Kyo, ich stelle gerade fest, dass du heute genau sechs Monate schon bei Dai bist. Hat er dich so empfangen, wie du es dir vorgestellt hast? Das hoffe ich doch, ansonsten muss ich Dai die Ohren lang ziehen.
Habt ihr euch den schon zusammen arrangiert?
Nicht das Kyo weiterhin seine Sachen überall liegen lässt, ich kann es heute noch sehen, wie du, Dai, dich immer darüber aufgeregt hast. Komischerweise hat Kyo die Angewohnheit aber nur bei dir entwickelt, warum auch immer.*

*Aber um aufs Thema zurück zu kommen.
Nächste Woche ist ein kleines Stadtfest.
Kommt doch her und wir gehen zusammen hin.
Warum wollt ihr euch das denn entgehen lassen? Da gibt's Zuckerwatte bis sie einem wieder zu den Ohren raus kommt, grässliche Musik, überteuerte Fahrgeschäfte und natürlich Alkohol bis zum umfallen!
Geb euch einen Ruck, packt eure Taschen und los geht's.*

*Moment, ich habe eine Nachricht bekommen.
Diesmal von Toshiya.*

*Er ist dabei und er ist für den neuen Stripclub.
Hah, der will wohl auch, dass ihr mit dabei seid. So gefällt mir das.
Nun muss nur noch Shinya zustimmen...*

*Ach, ehe ich es vergesse, ich bin Onkel geworden!
Meine Schwester hat ein kleines Mädchen bekommen. Rika heißt sie.
Ihr wisst gar nicht, wie süß die Kleine ist. Ich müsste sogar ein Foto schon irgendwo
haben, das schicke ich euch einfach mit, damit ihr die kleine Maus mal sehen könnt.
Daisuke, hör auf zu lachen!*

*Ja, dieses kleine Wesen hat mich weich gemacht, aber spätestens wenn du das Foto
siehst, wird es dir genauso ergehen und wenn nicht: Kyo, hiermit erteile ich dir die
Erlaubnis dem Roten eine Kopfnuss zu geben. Sehe es als zwingend notwendige
Maßnahme an.*

*Ich muss jetzt aber aufhören, Shinya hat sich mittlerweile auch einverstanden erklärt und
wir treffen uns gleich.
Also Leute, macht euch auf den Weg, wir erwarten euch!*

Sorgsam wurde der goldene Umschlag auf der hohen Schneedecke gebettet und stand im krassen Kontrast zu dem weißen Schnee und dem dunklen Grabstein. Ganz zuletzt wurde noch einmal zärtlich über den kalten Marmor, mit mittlerweile zwei goldenen eingravierten Namen, gestrichen, bevor sich die in schwarz gekleidete Person abwand und im Schneetreiben verschwand.